

Pressemitteilung 1/2005

Franz Wiesler – neuer VDLUFA-Präsident

25. Januar 2005 -- Der wissenschaftliche Direktor der Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Speyer, Prof. Dr. Franz Wiesler ist seit Januar 2005 neuer Präsident des Verbandes Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und Forschungsanstalten e. V. (VDLUFA). Dieses Amt hat er von Prof. Dr. Volker Potthast, dem ehemaligen Leiter der LUFA Bonn, übernommen. Die Amtszeit beträgt drei Jahre. Wiesler ist auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in Südbaden aufgewachsen. Er hat an der Universität Hohenheim Allgemeine Agrarwissenschaften studiert und dort promoviert. Im Jahre 1998 habilitierte er sich am Institut für Pflanzenernährung der Universität Hannover. In seinen Forschungsarbeiten beschäftigt er sich vor allem mit Maßnahmen zur Verbesserung der Stickstoffausnutzung in der Pflanzenproduktion. Die wissenschaftliche Leitung der LUFA Speyer hat er Mitte 2002 übernommen.

Im VDLUFA, der 1888 gegründet wurde, sind die Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalten der Bundesländer, Universitäts- und Fachhochschulinstiute, Bundesforschungsanstalten sowie andere Untersuchungs- und Forschungseinrichtungen zur gemeinsamen wissenschaftlichen Arbeit zusammengeschlossen. Neben der Förderung der Agrarwissenschaften steht das gemeinschaftliche Vorgehen bei Untersuchung, Beratung und Information im Vordergrund der Verbandsarbeit.

Diese Pressemitteilung enthält 16 Zeilen, 162 Wörter und 1367 Zeichen.

Kontaktadresse (nicht zur Veröffentlichung):

Verband Deutscher Landwirtschaftlicher Untersuchungs- und Forschungsanstalten (VDLUFA)

Dr. Hans-Georg Brod

Obere Langgasse 40, D-67346 Speyer

Telefon 06232/136-121, Fax 06232/136-122

E-Mail: info@VDLUFA.de

Internet: <http://www.VDLUFA.de>